

Hier spricht Jesus, der den Blinden die Augen öffnet.
Hier spricht Jesus, der uns die Wege Gottes erschließt.
Hier spricht Jesus, der uns die Augen des Glaubens öffnen möchte.

Jesus sprach damals und er spricht heute, in unsere Geschichte hinein.

Die Begegnung mit Jesus
öffnet uns für die Liebe und Treue Gottes.

Die Begegnung mit Jesus
gibt Lebenssinn, wahre Beziehung und Freundschaft.

Die Begegnung mit Jesus
erleuchtet die innere Finsternis mit Licht.

Die Begegnung mit Jesus
öffnet für die Mitmenschen.

Die Begegnung mit Jesus
öffnet den Blick für die eigene Lebensbasis, unser Sein in Gott.

Die Begegnung mit Jesus
hilft uns die Welt mit den Augen Gottes zu sehen.

Denn: „Der Mensch sieht,
was vor den Augen ist,
der HERR aber sieht auf das Herz.“ Sam 16,17

Jesus öffnet uns die Augen,
damit Gottes Liebe in uns leuchtet
und wir das richtige Verhältnis zum Vater,
zu uns selbst und zu den Mitmenschen finden.

Blind – in Finsternis – bleibt,
wer festgefahren ist in Vorurteilen
über sich selbst, über andere, über das Leben, über Gott.

Blind – in Finsternis – bleibt,
wer Gott nicht Größeres und Anderes zutraut,
als wir Menschen es uns denken.

Blind – in Finsternis – bleibt,
wer sich nicht staunend immer weiter
den Wegen des HERRN anvertraut.

Denn: „Einst ward ihr Finsternis,
jetzt aber seit ihr Licht im Herrn.
Lebt als Kinder des Lichtes.“ Eph 5,8

Predigtgedanken zum 4. Fastensonntag 2020
Pastor Peter Keinecke

Herr Jesus Christus zeig uns den Vater, zeig ihn uns immer neu:

Zeig uns den Vater durch deine Worte und Taten.
Zeig uns den Vater durch das, was in unserem Leben geschieht.
Zeig uns den Vater durch das, was in unserer Welt geschieht.

Mehre unseren Glauben an dich und den Vater.
Mehre unsere Liebe zu unseren Mitmenschen.
Mehre unseren Blick für dein Wirken in unserer Zeit.

Schenke uns deinen Geist, damit wir ausstrahlen, was wir empfangen.
Schenke deinen Geist denen, die leitend und helfend tätig sind in dieser bedrohlichen und unsicheren Zeit.
Schenke deinen Geist, allen die von Krankheit, Krieg und anderem Leid betroffen sind.

Herr erhöre unser Gebet und lass unser Rufen zu dir kommen.

Im Gebet verbunden, sendet Ihnen Gruß und Segen!

*Ihr Pastor
Peter Wilhelm Keinecke*

**Worte, liebe Mitchristen,
aus den Schriftlesungen des 4. Fastensonntags:**

„Der Mensch sieht,
was vor den Augen ist,
der HERR aber sieht auf das Herz.“
Sam 16,17

„Einst wart ihr Finsternis,
jetzt aber seid ihr Licht im Herrn.
Lebt als Kinder des Lichtes.“
Eph 5,8

„Solange ich in der Welt bin,
bin ich das Licht der Welt ...
Um zu richten bin ich in die Welt gekommen,
damit die nicht Sehenden sehen
und die Sehenden blind werden.“

Joh 9,5.39

